

Produktion und dem Stau von Waren. So wurde zum Beispiel die Produktion bestimmter landwirtschaftlicher Maschinen und Einrichtungen der Lebensmittelindustrie über den eigenen und Exportbedarf hinaus gesteigert. Die Genossen der Staatlichen Plankommission müssen mit Hilfe der Fachministerien und der Handelsorgane den tatsächlichen Bedarf systematisch und exakt feststellen und gewährleisten, daß der Einsatz der vorhandenen und die Schaffung neuer Produktionskapazitäten auf die Deckung dieses Bedarfs eingestellt wird. Für die rechtzeitige und präzise Ermittlung des Export- und Importbedarfs in den wichtigsten Positionen ist größter Wert auf den rechtzeitigen Abschluß langfristiger Außenhandelsverträge zu legen. Der Volkswirtschaftsplan ist auf der Grundlage einer sorgfältigen und begründeten Bilanzierung des Bedarfs und der Produktion aufzustellen.

Bei der Festlegung und Durchführung der Produktionspläne des Volkswirtschaftsplans 1951 wurde in ungenügendem Maße beachtet, daß unter Führung des amerikanischen Imperialismus in wachsendem Maße der Bezug von Waren aus den kapitalistischen Ländern erschwert und teilweise unterbunden wird. Trotz dieser bekannten Umstände wurde der Erschließung der eigenen Bodenschätze, der Entwicklung der Grundstoffindustrien und des Schwermaschinenbaus, sowie der Umstellung der Produktion auf eigene Erzeugung der für die Entwicklung unserer Volkswirtschaft entscheidenden und bisher aus den westlichen Ländern importierten Waren nicht genügende Aufmerksamkeit geschenkt. Obwohl die wichtigsten Fertigungsprogramme für den Schwermaschinenbau der Verwaltung für Maschinenbau bereits im August 1950 übergeben wurden, zeigte sich in den ersten Monaten des Jahres 1951 eine beträchtliche Nichterfüllung des Plans in wichtigen Positionen, so zum Beispiel bei Energiemaschinen, Turbinen, Hochdruckdampfkesseln, Schmiedehämmern, schweren Pressen und anderes mehr. Daraus muß die Schlußfolgerung gezogen werden, daß die Genossen in manchen Ministerien in der Vorstellung verharren, daß bestimmte Erzeugnisse auch weiterhin aus den kapitalistischen Ländern bezogen werden müssen, anstatt energisch und fachkundig die Erzeugung gerade der Produktionsmittel zu sichern, die die Wirtschaft der Deutschen Demokratischen Republik von den kapitalistischen Ländern unabhängig macht. Die Sorglosigkeit und Passivität bei der Lösung dieser wichtigen Aufgaben sind zu liquidieren.

Die Fertigungsprogramme der volkseigenen Maschinenbaubetriebe sind gründlich und systematisch zu überprüfen. Wichtige Kapazitäten